

AD-HOC-MITTEILUNG

edding beabsichtigt Halbierung der Dividende

In Anbetracht der jüngsten Entwicklung der weltweiten Corona-Pandemie wird der Vorstand – anders als ursprünglich geplant und noch mit Corporate News vom 13. März 2020 angekündigt – der Hauptversammlung eine Reduzierung der aus dem Bilanzgewinn 2019 auszuschüttenden Dividende vorschlagen. Da die Auswirkungen dieser Pandemie noch nicht absehbar sind, hält es der Vorstand erforderlich, sich durch diese Maßnahme einen möglichst hohen finanziellen Handlungsspielraum zu erhalten, auch wenn unsere Liquiditätslage derzeit noch sehr stabil ist.

Der Vorstand wird der Hauptversammlung nunmehr eine Dividende von 1,20 € (vorher 2,40 €) je Stammstückaktie und 1,23 € (vorher 2,45 €) je Vorzugsstückaktie vorschlagen.

Über die edding AG: Das Unternehmen wurde 1960 gegründet und im Jahr 2019 wurde ein Konzernumsatz in Höhe von 141,8 Mio. € mit durchschnittlich 659 Mitarbeitern erwirtschaftet. Die edding Gruppe steht für zwei Marken mit unterschiedlichen Lösungskompetenzen: Unter der Marke edding werden Produkte entwickelt und vertrieben, die Farbe lang anhaltend auf Oberflächen bringen, vom Permanentmarker bis hin zu Spraydosen, Compact Printern und digitalen Codes. Unter der Marke Legamaster werden klassische und elektronische Produkte der visuellen Kommunikation vermarktet.

Ahrensburg, 17. März 2020

edding Aktiengesellschaft
Der Vorstand

Kontakt:

edding AG, Sönke Gooß (Finanzvorstand)
Bookkoppel 7, 22926 Ahrensburg
Tel. 04102/808-200, Fax 04102/808-204
E-Mail: investor@edding.de